

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatsschrift
Herausgeber: Pestalozzigesellschaft Zürich
Band: 32 (1928-1929)
Heft: 14

Artikel: Andekdoten
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-669080>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anekdoten.

Dankbarkeit. In der Seeschlacht von Trafalgar, während die Kugeln sausten und die Mastbäume krachten, fand ein Matrose noch Zeit zu fragen, wo es ihn biß, nämlich auf dem Kopfe. Auf einmal streifte er mit zusammengelegtem Daumen und Zeigefinger bedächtig an einem Haare herab und ließ ein armes Tierlein, das er zum Gefangenen gemacht hatte, auf den Boden fallen. Aber indem er sich niederbückte, um ihm den Garaus zu machen, flog eine feindliche Kanonenkugel ihm über den Rücken weg, pass, in das benachbarte Schiff. Da ergriff den Matrosen ein dankbares Gefühl, und überzeugt, daß er von dieser Kugel wäre zerschmettert worden, wenn er sich nicht nach dem Tierlein gebückt hätte, hob er es schonend auf und setzte es wieder auf den Kopf. „Weil du mir das Leben gerettet hast,“ sagte er, „aber laß dich nicht zum zweitenmal attrappieren, denn ich kenne dich nimmer.“

Das seltsame Rezept. Es ist sonst kein großer Spaß dabei, wenn man ein Rezept in die Apotheke tragen muß; aber vor langen Jahren war es doch einmal ein Spaß. Da hielt ein Mann von einem entlegenen Hof eines Tages mit einem Wagen und zwei Stieren vor der Stadtapotheke still, lud sorgsam eine große tannene Stubentür ab und trug sie hinein. Der Apotheker machte große Augen und sagte: „Was wollt Ihr da, guter Freund, mit Eurer Stubentür? Der Schreiner wohnt um zwei Häuser links.“ Dem sagte der Mann, der Doktor sei bei seiner kranken Frau gewesen und habe ihr wollen ein Tränklein verordnen; so sei in dem ganzen Haus keine Feder, keine Tinte und kein Papier gewesen, nur eine Kreide. Da habe der Herr Doktor das Rezept an die Stubentür geschrieben, und nun soll der Herr Apotheker so gut sein und das Tränklein kochen.

Wohl dem, der sich in der Not zu helfen weiß.

Kathreinners Kneipp Malzkaffee

Das Glück jeder Hausfrau!

1/2 Kilo Paket nur 80 Cts.

Prächtiges Haar durch Birkenblut

Mehrere tausend lobendste Anerkennungen und Nachbestellungen Heilt sich. **Haarausfall, Schuppen, kahle Stellen, spärliches Wachstum, Grauwerden.** Grosse Flasche Fr. 3.75.

Birkenblut-Crème gegen trockene Haare, Dose Fr. 3.—.

Birkenblut-Shampooen, d. beste z. Kopfwaschen, 30 Cts. In Apotheken, Drogerien und Coiff'eurgeschäften, Alpenkräuterze ntr. a. St. Gotthard, Faido.

Verl. Sie Birkenblut.

~~~~~  
**Müdigkeit im Frühling  
bessert sich rasch  
durch das Stärkungsmittel**

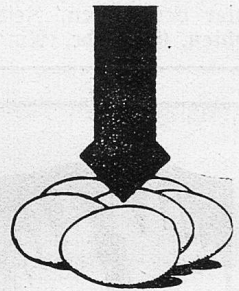
**Elchina**

Elisir oder Tabletten

**Es kräftigt, belebt und verjüngt.**

Orig. Pack. 3.75, sehr vorteilh. Orig. Doppelpack. 6.25 i. d. Apoth.

~~~~~



Garantol

das beste Mittel zur
Eier-Konservierung.

Erhält die Eier über ein Jahr
lang tadellos frisch.

Sicher — einfach — sauber
und sparsam.

Kleinste Packung 60 Cts.

Zu haben in Drogerien, Apotheken und Kolonialwarenhandlungen.

Ihre Bankgeschäfte

besorgt diskret und zuvorkommend die

Schweizerische Volksbank

ZÜRICH

USTER — WETZIKON — WINTERTHUR

Altstetten — Dietikon — Horgen — Küsnacht — Meilen — Thalwil — Wädenswil